

COFRA Sicherheitsstiefel Thermic (S5) weiß



Ausführung: Stiefel

Zehenschutz: Fiberglaskappe

Zwischensohle: Textil durchtrittsicher

Eigenschaften: 100 % metallfrei ,
Absatz

Zusatzanforderungen: AN , CI , CR ,
HRO , M , SRC

Marke: Cofra

Norm: EN ISO 20345

Obermaterial: PU

Sohlenmaterial: Gummi

PRODUKTBSCHREIBUNG für COFRA Sicherheitsstiefel Thermic (S5) weiß

EXTREME KÄLTEISOLIERUNG BIS -50 °C • 100 % metallfrei • erstklassige Kohlenwasserstoff- und Salzwasserbeständigkeit • abriebfeste Laufsohle mit 11 mm Profilhöhe • COLD BARRIER Fußbett: kälteisolierende, mit Flauschstoff beschichtete Innensohle • Innenfutter aus abriebfestem Polyester • leichter, flexibler Schaft • leicht auszuziehen • made in Italy • Sicherheitsstiefel speziell für die Land- und Forstwirtschaft • Schnittschutz im Bereich oberhalb des Sohlenrandes (CR)

MATERIAL: COLD DEFENDER Polyurethan, antibakteriell, bis -25 °C kältebeständig

SOHLE

Laufsohle: Nitrilgummi, bis -25 °C kältebeständig und bis +300 °C hitzebeständig (1 Minute Kontakt), rutschhemmend

Zwischensohle: COLD DEFENDER Polyurethan, antibakteriell, bis -25 °C kältebeständig

NORM

Zertifiziert nach:

EN ISO 20345 S5 CI HRO CR AN M SRC

Fiberglaskappe, Textilzwischensohle

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	IT-02839	12	39
	IT-02840	12	40
	IT-02841	12	41
	IT-02842	12	42
	IT-02843	12	43
	IT-02844	12	44
	IT-02845	12	45
	IT-02846	12	46
	IT-02847	12	47

NORMEN für COFRA Sicherheitsstiefel Thermic (S5) weiß

EN ISO 20345

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittssicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

nach ermittelten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuh (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuh (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel Oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

- E – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- A – antistatische Schuhe
- P – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PL** – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PS** – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: WPA** – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
- WR – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
- FO – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
- HRO – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
- HI – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
- CI – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
- I – elektrisch isolierender Fußschutz
- M – Mittelfußschutz
- AN – erweiterter Knöchelschutz
- CR – Schnittfestigkeit
- C – teilweise leitfähige Schuhe
- NEU: LG** – Halt auf Leitern
- NEU: SC** – Überkappenabrieb
- NEU: SR** – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
		Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh	200 Joule					
SB	✓					
S1	✓	✓				
S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓		✓		

S2	✓	✓	✓			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	
S6	✓	✓	✓			✓
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe					
SB	✓				
S4	✓	✓	✓		
S5	✓	✓	✓	✓	✓

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

Cofra - Erfahren Sie mehr über die Cofra Technologien



COFRA® APT-PLATE-TEXTILZWISCHENSOHLE

Die durchtrittssichere und nichtmetallische APT-Plate-Textilzwischensohle ist flexibler, leichter und besitzt zudem noch eine höhere thermische Isolierung als eine herkömmliche Zwischensohle aus Stahl. Die Textilzwischensohle wurde nach der Norm EN 12568 geprüft, somit darf kein Nagel bei einer Kraft von 110 kg (1100 N) die Zwischensohle durchdringen.

COFRA® FIBERGLASS CAP

Die Fiberglass Cap überzeugt durch ihre ausgezeichneten mechanischen Leistungen und bietet Widerstand gegen statische und impulsive Lasten. Außerdem ist die Kappe antimagnetisch, thermisch isolierend und im Vergleich zur herkömmlichen Stahlkappe um 1/3 leichter.

